

<b>Arbeitsbereich:</b> <b>Hohenheimer Gärten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grünpflege</li> <li>• Forst- und Waldarbeit</li> </ul>	<h1>Betriebsanweisung</h1> <h2>zu weiteren organischen Stoffen</h2>	<b>Tätigkeit:</b> Bekämpfung
	<b>Datum:</b>	

### GEFÄHRDUNGEN DURCH WEITERE ORGANISCHE STOFFE

## Pollen und Pflanzenteile der Beifußblättrigen Ambrosie (*Ambrosia artemisiifolia*)

### GEFAHREN FÜR DIE BESCHÄFTIGTEN

#### Gesundheitliche Wirkungen:

Die Beifußblättrige Ambrosie ist ein aus Nordamerika stammender einjähriger Korbblütler, der beim Menschen durch Einatmen von Pollen und bei Hautkontakt mit Pflanzenteilen heftige Allergien auslösen kann. Intensiver Pollenkontakt verursacht häufig allergische Erkrankungen wie Bindehautentzündung, Heuschnupfen bis hin zu Asthma. Bei manchen Menschen tritt außerdem bei Berührung der Beifußblättrigen Ambrosie eine allergische Hautreaktion auf. Die Betroffenen klagen über gerötete, geschwollene und juckende Hautbereiche. Weitere gesundheitliche Beeinträchtigungen sind u. a. Abgeschlagenheit, Müdigkeit und Kopfschmerzen.

### SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

#### Hygienevorgaben:



- Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.



- Der Hautschutzplan ist zu beachten.



- Die Pausen- oder Bereitschaftsräume bzw. Tagesunterkünfte nicht mit stark verschmutzter Arbeitskleidung betreten.



#### Maßnahmen zur Reinigung:

- Verwendete Arbeitsmittel sind sachgerecht zu reinigen.



- Hände reinigen.



- Nach Verlassen des Arbeitsbereiches ist PSA zum mehrfachen Gebrauch (Korbbrille, Schuhwerk) abzulegen und sachgerecht zu reinigen.



#### Maßnahmen zur Verhütung einer Exposition:

- Die Pflanzen dürfen nicht berührt werden, jeglicher Hautkontakt ist zu vermeiden.
- Die Pflanzen sind möglichst vor der Blüte zu entfernen.



#### Empfohlene PSA:

- körperbedeckende Arbeitskleidung mit Kopfbedeckung oder Chemikalienschutzanzug, z. B. Einweg-Overall Chemikalienschutz Typ 4B
- Einweg-Schutzhandschuhe aus Nitril mit verlängertem Schaft
- geschlossene leicht zu reinigende Schuhe oder Stiefel

Zusätzlich sind bei blühenden Beständen (Aerosole!) Korbbrille und partikelfiltrierender Atemschutz (im Handel erhältlich als Feinstaubmaske) FFP2/FFP3 mit Ausatemventil zu verwenden.

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL

- Beim Auftreten akuter Krankheitssymptome ist ein Arzt aufzusuchen mit dem Hinweis auf die gefährdende Tätigkeit.
- Es wird empfohlen, die Beratung durch den Betriebsarzt bzw. die Arbeitsmedizinische Vorsorge zu nutzen.

### ERSTE HILFE



- Verletzungen sind dem Verantwortlichen im Betrieb zu melden, in das Verbandbuch einzutragen und ggf. ist ein Arzt aufzusuchen.
- Auch kleine Wunden sind sachgerecht zu behandeln.
- Bei Atembeschwerden ist von den Pflanzen unter Berücksichtigung der Windverhältnisse Abstand zu nehmen und ein Arzt aufzusuchen.
- Nach Augenkontakt sind die Augen mit viel Wasser auszuspülen (eine Augenspülflasche ist zu verwenden) und es ist ein Arzt aufzusuchen.
- Hautveränderungen sind zu kühlen. Tritt durch Kühlen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen.

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Chemikalienschutzanzug (Einweg-Overall) ist nach dem Einsatz mit der Außenseite nach innen zusammenzurollen und mit weiterer PSA zum einmaligen Gebrauch (Feinstaubmaske, Einweg-Overall, Einweg-Schutzhandschuhe) in dicht schließenden Behältern zu entsorgen.